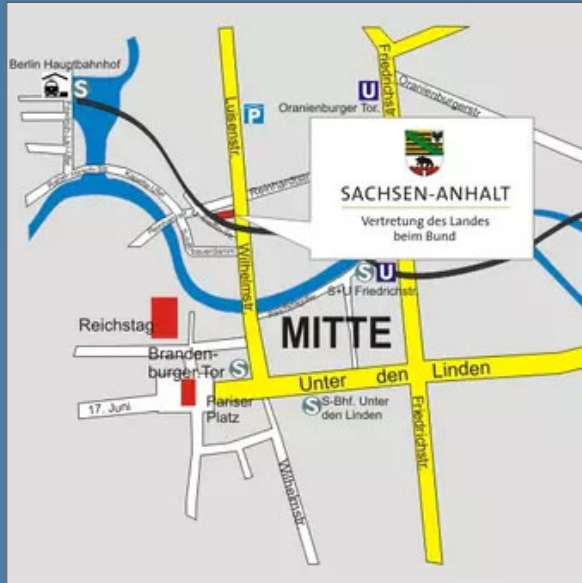


So finden Sie uns



Veranstaltungsort

Vertretung des Landes Sachsen-Anhalt beim Bund
Luisenstraße 18
10117 Berlin

Anmeldung

Bitte melden Sie sich zur Teilnahme
bis zum **20. Juni 2022** an unter:
www.leopoldina.org/wem-gehoert-das-internet/

Eine genaue Anreisebeschreibung finden Sie unter:
<https://lv.sachsen-anhalt.de/service/anfahrt/>

Die 1652 gegründete Deutsche Akademie der Naturforscher Leopoldina ist mit ihren rund 1.600 Mitgliedern aus nahezu allen Wissenschaftsbereichen eine klassische Gelehrten-gesellschaft. Sie wurde 2008 zur Nationalen Akademie der Wissenschaften Deutschlands ernannt. In dieser Funktion hat sie zwei besondere Aufgaben: die Vertretung der deutschen Wissenschaft im Ausland sowie die Beratung von Politik und Öffentlichkeit.

Die Leopoldina tritt auf nationaler wie internationaler Ebene für die Freiheit und Wertschätzung der Wissenschaft ein. In ihrer Politik beratenden Funktion legt die Leopoldina fachkompetent, unabhängig, transparent und vorausschauend Empfehlungen zu gesellschaftlich relevanten Themen vor. Sie begleitet diesen Prozess mit einer kontinuierlichen Reflexion über Voraussetzungen, Normen und Folgen wissenschaftlichen Handelns.



Wem gehört das Internet?

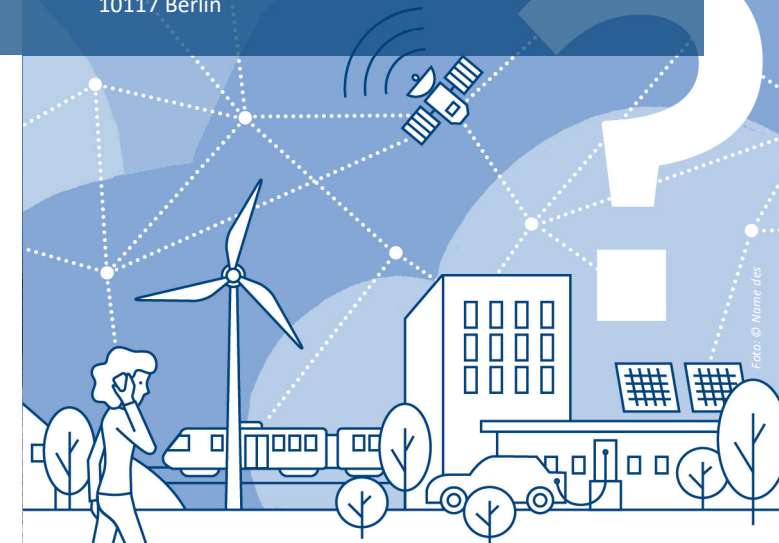
Leopoldina-Symposium

Kontakt

Matthias Winkler
Nationale Akademie der Wissenschaften Leopoldina
Tel.: +49 (0)30 203 8997 - 424
E-Mail: matthias.winkler@leopoldina.org
www.leopoldina.org

Donnerstag, 23. Juni 2022 | 10:00 - 16:45 Uhr

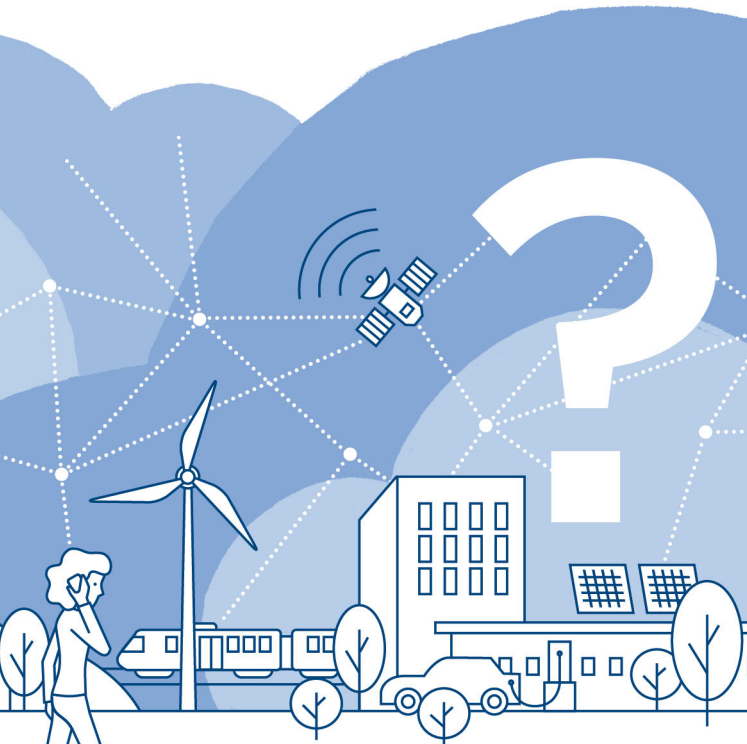
Vertretung des Landes Sachsen-Anhalt beim Bund
Luisenstraße 18
10117 Berlin



Wem gehört das Internet?

Das Internet ist in knapp 50 Jahren das wichtigste Medium für die Kommunikation und Informationsversorgung und für die Digitalisierung des Privatlebens wie der Geschäftswelt geworden. Es hat die Medienlandschaft dramatisch verändert, wirkt tief in die Gesellschaft hinein und ist von höchster politischer Bedeutung. Die jüngsten Entwicklungen zeigen, dass das Internet immer stärker auch staatlich reglementiert und für die unterschiedlichsten Interessen vor allem kommerziell genutzt wird.

Ziel der Veranstaltung ist es, die vielfältigen Verflechtungen der unterschiedlichen Interessengruppen des Internets im Ansatz sichtbar zu machen. Sie will verdeutlichen, was die Dynamik des Internets ausmacht und wie dringend es erforderlich ist, die Mechanismen des Internets genauer zu verstehen – als ein Medium, das das zentrale Instrument für die Globalisierung geworden ist, für Kommerz, Informationsversorgung, Datengewinnung, zunehmend aber auch für Überwachung und politische Manipulation.



Programm

Moderation

Vera Linß und Volkart Wildermuth

10:00 Uhr

Begrüßung und Einführung

Manfred Broy ML
TU München

TEIL 1: TECHNIK, ÖKONOMIE, GEOPOLITIK

10:15 - 10:35 Uhr

Chips, Software, Applikationen – das Internet, eine komplexe Infrastruktur

Jörg Eberspächer ML
TU München

10:40 - 11:00 Uhr

Wert von Daten – der Preis des Kostenlosen

Peter Buxmann
TU Darmstadt

11:05 - 11:25 Uhr

Die geopolitische und ökonomische Rolle des Internet

Frank Riemensperger
ehem. Accenture Deutschland

11:30 - 12:15 Uhr

Politisches Gespräch

Thomas Jarzombek MdB (CDU/CSU), Petra Sitte MdB (Die Linke), Frank Riemensperger

12:15 - 13:15 Uhr Mittagspause

ML – Mitglied der Leopoldina

TEIL 2: INTERNET ALS PLATTFORM FÜR DIE WISSENS- UND INFORMATIONSGESELLSCHAFT

13:15 - 13:35 Uhr

Der Mensch im Wissens- und Datenuniversum

Philipp Lorenz-Spreen
Max-Planck-Institut für Bildungsforschung Berlin

13:40 - 14:00 Uhr

Digitale Öffentlichkeit – Stand und Erwartungen

Christoph Neuberger
FU Berlin und Weizenbaum Institut Berlin

14:05 - 14:30 Uhr

Diskussion: Europäische Initiativen

Alexandra Geese MdEP (Grüne/EFA), Cara Schwarz-Schilling (WIK Wissenschaftliches Institut für Infrastruktur und Kommunikationsdienste, Bad Honnef)

14:30 - 14:50 Uhr Kaffeepause

14:50 - 15:10 Uhr

Entwürfe der digitalen Zukunft: Von Pioniergemeinschaften zur skalierenden Kommerzialisierung

Andreas Hepp
Universität Bremen

15:15 - 15:35 Uhr

Regulierung, Kontrolle und Recht

Indra Spiecker gen. Döhmann
Goethe-Universität Frankfurt

15:40 - 16:40 Uhr

Streitgespräch und Abschlussdiskussion: Macht und Verantwortung im Internet

Indra Spiecker gen. Döhmann; Thilo Weichert; Matthias Spielkamp (AlgorithmWatch); Markus Bechedahl (netzpolitik.org); Manfred Broy

16:40 - 16:45 Uhr

Zusammenfassung und Abschluss

Manfred Broy ML